



KINDER- UND JUGENDTHEATER
METZENTHIN

Lebenslauf von Rosmarie Metzenthin

Bereits als Kind inszenierte Rosmarie Metzenthin mit ihren Geschwistern, Freundinnen und Nachbarskindern unzählige Märchenspiele und Theateraufführungen. Als junge Frau realisierte sie dann ihren lang gehegten Berufstraum: Kindertheater zu machen. Nach der Ausbildung zur Rhythmiklehrerin am Konservatorium Zürich bildete sie sich in München und Salzburg als Regieassistentin weiter und eignete sich das nötige praktische Handwerk an.

Im Alter von 24 Jahren gründete Rosmarie Metzenthin 1951 in Zürich ihr eigenes Kindertheater und machte sich mit ihrem Tatendrang, Engagement und Können als Pionierin im Bereich Theaterspiel für Kinder einen Namen. Bereits im selben Jahr präsentierte sie mit 25 Kindern das erste selbst verfasste Märchenspiel. Zwei Jahre später gründete sie den ersten Kinderzirkus der Schweiz mit dem Namen Ullalla-Bassissi, 1954 folgte das erste Krippenspiel im Zürcher Grossmünster und 1957 ihre erste Theateraufführung mit Jugendlichen.

Rosmarie Metzenthin förderte ausserdem einen regen internationalen Austausch mit verschiedenen Kinder- und Jugendtheatergruppen sowie Veranstaltern von Theater- und Zirkusfestivals. Dies führte sie und ihre Schülerinnen und Schüler nach Deutschland, Österreich, Dänemark, Russland und in die USA.

1978 erfolgte die Gründung des Musisch-Pädagogischen Seminars Metzenthin, einer dreijährigen Berufsausbildung mit Diplomabschluss für Erwachsene. 1992 wurde das Seminar mit einer einjährigen, berufsbegleitenden Weiterbildung ergänzt. Beinahe alle Theaterpädagoginnen, die heute am Kindertheater unterrichten, sind von Rosmarie Metzenthin an ihrem Seminar ausgebildet worden und lassen so ihre Philosophie weiterleben.

Für ihre umfassende Tätigkeit erhielt Rosmarie Metzenthin 1976 den Kulturpreis des Kantons Zürich. 1997 wurde ihr von der Stadt Zürich die Hans-Georg-Nägeli-Medaille für ihre Verdienste im musik- und theaterpädagogischen Schaffen verliehen.

Im Jubiläumsjahr 2001/2002 hat sich Rosmarie Metzenthin 75-jährig vom aktiven Geschehen ihrer Theater- und Ausbildungsstätte zurückgezogen. Die Leitung des Kinder- und Jugendtheaters übergab sie schon im Schuljahr 1999/2000 ihren beiden Nichten, Sibyll Metzenthin und Corinne Roos. Die Leitung des einjährigen Weiterbildungsseminars übergab sie zwei Jahre später ihrer Mitarbeiterin Lisa Mamis.

Rosmarie Metzenthin war bis ins hohe Alter noch immer voller Ideen und Tatendrang. Unter anderem hat sie ein Buch über ihre Kindheit und Jugend in Deutschland während des zweiten Weltkrieges geschrieben. Am 22. Mai 2014 ist sie im Alter von 86 Jahren im Kreise ihrer grossen Familie in Ruhe und Frieden verstorben.